

ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)
Halbjahresbilanz zum 30.09.18

A K T I V A

	30.09.2018 EUR	30.09.2017 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
II. Sachanlagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.051,00	7.875,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.747.125,00	5.053.375,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	22.497.859,36	26.980.701,88
3. Beteiligungen	3.004,04	3.504,58
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>1.050.000,00</u>	<u>1.050.000,00</u>
	<u>28.297.988,40</u>	<u>33.087.581,46</u>
	<u>28.304.039,40</u>	<u>33.095.456,46</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.299.374,82	3.284.191,97
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>118.629,43</u>	<u>269.696,30</u>
	4.418.004,25	3.553.888,27
III. Wertpapiere		
sonstige Wertpapiere	<u>0,00</u>	4.500,00
	0,00	4.500,00
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>3.450.066,84</u>	<u>7.117.640,20</u>
	<u>7.868.071,09</u>	<u>10.676.028,47</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.796.768,71	1.822.136,91
D. AKTIVE LATENTE STEUERN	152.600,00	76.800,00
	<u>38.121.479,20</u>	<u>45.670.421,84</u>

ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)
Halbjahresbilanz zum 30.09.18

P A S S I V A

	30.09.2018 EUR	30.09.2017 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Gewinnrücklage	500.000,00	500.000,00
III. Bilanzgewinn	<u>417.824,89</u>	<u>140.200,64</u>
	<u>1.917.824,89</u>	<u>1.640.200,64</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	31.752,07	144.581,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>45.000,00</u>	<u>43.755,00</u>
	<u>76.752,07</u>	<u>188.336,00</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Anleihen	33.635.500,00	36.865.500,00
2. Genussrechte	17.791,92	3.514.908,06
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	862,75	669,28
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	13.677,61	25.923,57
5. sonstige Verbindlichkeiten	805.775,88	1.564.997,55
davon aus Steuern: EUR 0,0 (Vorjahr EUR 0,0)		
	<u>34.473.608,16</u>	<u>41.971.998,46</u>
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.653.294,08	1.869.886,74
	<u><u>38.121.479,20</u></u>	<u><u>45.670.421,84</u></u>

ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftshalbjahr vom 1. April 2018 bis zum 30. September 2018**

	01.04.2018 - 30.09.2018 EUR	01.04.2017 - 30.09.2017 EUR
1. Umsatzerlöse	216.912,97	255.923,86
2. sonstige betriebliche Erträge	930,00	0,00
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	-912,00	-912,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	-280.340,73	-246.203,14
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 1.269.245,00 (Vorjahr EUR 1.297.798,21)	1.269.245,00	1.297.798,21
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,0 (Vorjahr EUR 0,0)	62.679,61	86.694,55
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-907.899,03	-1.225.214,30
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-87.059,48	-74.618,66
9. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	273.556,34	93.468,52
10. Gewinnvortrag	<u>144.268,55</u>	<u>46.732,12</u>
11. Bilanzgewinn	<u><u>417.824,89</u></u>	<u><u>140.200,64</u></u>

**ENERTRAG ENERGIEZINS GMBH, DAUERTHAL IN DER GEMEINDE SCHENKENBERG
ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSHALBJAHR VOM 1. APRIL 2018 BIS ZUM 30.
SEPTEMBER 2018**

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Neuruppin unter der Nr. HRB 7021 NP eingetragen. Die Gesellschaft erfüllt die Größenkriterien einer kleinen Kapitalgesellschaft. Der Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 bis 256a und §§ 264 bis 288 HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

B. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode über die planmäßige Nutzungsdauer.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden bis zu einem Betrag von EUR 410 sofort abgeschrieben; ihr Abgang wird im Anschaffungsjahr unterstellt.

Das Finanzanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um außerplanmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Bewertung der Ausleihungen und Zinsforderungen erfolgt grundsätzlich mit dem Nominalbetrag. Die Werthaltigkeit wird durch die Gesellschaft mit Hilfe von Liquiditätsplanungen der Windparkgesellschaften (Empfänger der Ausleihungen) geprüft, die die Liquiditätsentwicklung über den Zeitraum von 25 Jahren und damit auch die Rückzahlungen an die EEZ abbildet. Da die Ausleihungen nachrangig sind, kann es dazu kommen, dass sich Rückzahlungstermine - gegenüber der Liquiditätsplanung zum Zeitpunkt der Investitionsentscheidung – zeitlich nach hinten oder nach vorne verschieben. Sofern sich die Rückzahlungstermine nach hinten verschieben, nimmt die Gesellschaft Wertberichtigungen vor. Die Abschreibungen erfolgen aufgrund von voraussichtlich dauerhafter Wertminderung.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag unter Berücksichtigung des niedrigeren beizulegenden Wertes angesetzt.

Die flüssigen Mittel sind mit dem Nominalbetrag bilanziert.

Unter dem aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Auszahlungen der Berichtsperiode ausgewiesen, die jedoch Aufwendungen folgender Perioden darstellen.

Latente Steuern werden nach der Bruttomethode ausgewiesen, wenn zwischen den handels- und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungen temporäre Differenzen bestehen.

Die Steuerrückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken aus dem Besteuerungsverfahren.

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Unter dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Einzahlungen der Berichtsperiode

ausgewiesen, die jedoch Erträge folgender Perioden darstellen.

C. ANGABEN ZUR BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Gesellschaft ist mit 74,3 % an der ENERTRAG Windfeld Nadrensee GmbH & Co. KG, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg beteiligt; zum 31.03.2018 betrug deren Eigenkapital TEUR 1.438 und das Jahresergebnis TEUR 2.152. Das niedrige Eigenkapital ist durch die in den vergangenen Jahren getätigten Sonderabschreibungen i.H.v. TEUR 6.720 bedingt. Die Anteile wurden an die Anleihegläubiger der Serie „ENERTRAG ErtragsZins I“ verpfändet.

Die Ausleihungen an Gesellschafter betragen TEUR 3.307.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden zum Stichtag nicht. Die Forderungen gegen Gesellschafter betragen TEUR 327.

Der in dem Bilanzgewinn enthaltene Gewinnvortrag aus dem Vorjahr (31.03.2018) beträgt TEUR 144.

Anleihen mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr gibt es nicht, TEUR 33.636 haben eine Restlaufzeit von über einem Jahr und davon TEUR 22.520 von mehr als fünf Jahren.

Das im Vorjahr unter den Verbindlichkeiten ausgewiesene Genussrecht vom Typ B wurde zum 31.12.2017 gekündigt und bis auf einen Restbetrag aufgrund nicht abgeschlossener Erbfälle im Januar 2018 zurückgeführt. Es ist innerhalb eines Jahres fällig.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind innerhalb eines Jahres fällig.

D. SONSTIGE ANGABEN

Konzernverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt TEUR 1.000 und wird zum Stichtag von der ENERTRAG Aktiengesellschaft gehalten. Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Uckerwerk Energietechnik GmbH, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg einbezogen. Dieser ist am Standort der Uckerwerk Energietechnik GmbH, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg erhältlich.

Geschäftsführung und Vertretung

Die Gesellschaft wurde im Geschäftshalbjahr vom Geschäftsführer, Herrn Rolf Schrenick, Berlin allein vertreten.

Im Geschäftshalbjahr besaß Jörg Müller, Dipl.-Ing., Uckerland Einzelprokura.
Im Geschäftshalbjahr besaß Herr Simon Hagedorn, Berlin Prokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem weiteren Prokuristen.

Dauerthal, den 19. Dezember 2018

Rolf Schrenick
Geschäftsführer